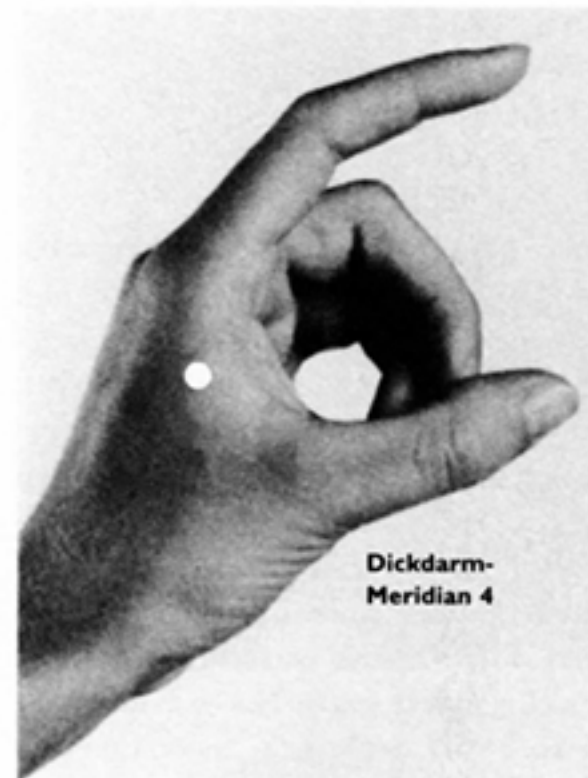


Der vierte und der sechste Punkt des Dienergefäß-Meridians liegen auf der Mittellinie des Bauches. DG 6, das «Energiemeer» (*Qihai*), finden Sie 1,5 Cun unterhalb des Nabels. Wenn Sie weitere 1,5 Cun abwärts messen, so stoßen Sie auf DG 4, den «Drehpunkt des Lebens» (*Guanyuan*).



Wenn Sie in Gedanken vom Nabel einen Kreis um die Taille ziehen, so stoßen Sie auf der Rückseite zwischen dem Dornfortsatz des zweiten und dem des dritten Lendenwirbels auf *Mingmen*, das «Tor des Lebens» (Lenkergefäß-Meridian 4). Der Punkt B 23 des Blasen-Meridians liegt 1,5 Cun daneben.

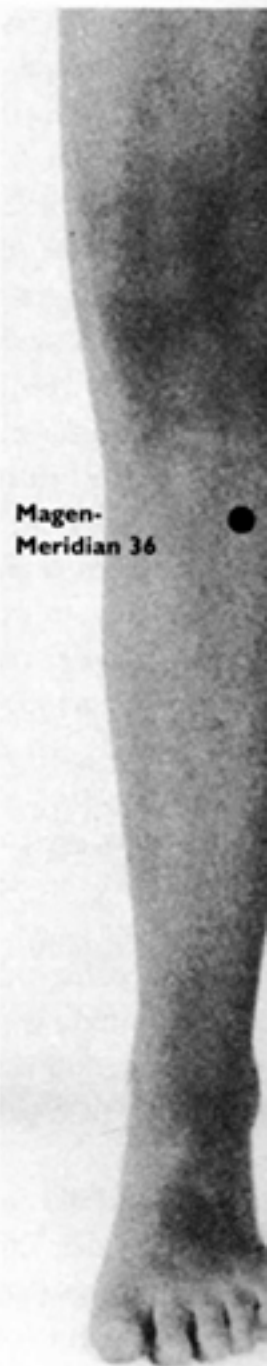
1 Cun = 1 Daumenbreite
 1,5 Cun = 2 Quersfinger
 2 Cun = 3 Quersfinger
 3 Cun = 4 Quersfinger



Dickdarm-Meridian 4

Der Punkt DI 4 des Dickdarm-Meridians heißt *Hegu*, «Geschlossenes Tal». Er gehört zu den ältesten Akupunkten überhaupt. Pressen Sie den Daumen so an die Mittelhand, daß sich neben ihm auf dem Handrücken ein Hügel bildet. Legen Sie den Finger auf die Kuppe dieses Hügels und entspannen Sie den Daumen wieder. Jetzt liegt Ihr Finger am Mittelhandknochen des Zeigefingers genau auf DI 4.

Den allgemeinen Tonisierungspunkt M 36 des Magen-Meridians können Sie nicht verfehlen, wenn Sie vom unteren Rand der Kniescheibe 3 Cun in Richtung Fuß und von dort 1 Cun nach außen messen.



Magen-Meridian 36